

Boken ano san Hantā □



Abenteuer der drei Jäger

Von YvoriaNeit

Kapitel 3: die Rache wird mein sein!

Am Vormittag begaben sich die beiden Ranghöchsten Jäger in den Wald in welchem am Tag zuvor ein unheimliches Monster gesichtet wurde! Laut einiger Farmer des Dorfes treibt ein Nargacuga sein unwesen dort. Doch als sie den Wald Feld um Feld durchsuchten und stets ausschau nach Spuren oder Anzeichen eines großen Monsters hielten, fanden sie etwas vollkommen anderes wieder! Die junge Jägerin Yui erbaute auf einer Felswand eine Tarnungseinrichtung. Was hatte sie wohl vor!?

"Hey Yui ... Komm da runter! Was hast du dir bloß in den Kopf gesetzt?!", ungläubig musterte der älteste Jäger sie. "Klappe!" abweisend und ohne den beiden Jägern Aufmerksamkeit zu schenken, baute die Jägerin weiter ihre kleine Idee auf. Noriyuki konnte nicht mit ansehen, wie sie die schweren Holzbalken so ganz alleine die Wand hochschleppte und beschloss ohne weiteres ihr zu helfen. "Wohin damit?" fragte der junge Jäger die völlig in sich versunkene Jägerin. "Ah, könntest du den Balken links zur Wand befestigen?" sprudelte sie vor sich hin. Yui bemerkte erst jetzt, dass sie einige Sekunden ihren Jagdgefährten ignorierte, so tief wie sie in Gedanken versunken war. Das war ihr etwas peinlich, weshalb ihre Lippen ein kleines, freches Grinsen zu Tage legten "Sorry -...", Noriyuki unterbrach sie ohne weiteres "mach dir keinen Kopf! Ich helfe dir gerne dabei ha ha", er musste verlegen lachen, als er sah, dass Yui etwas rot um die Wangen wurde. Sie war schon irgendwie süß. Vorsichtig stemmte er den Holzbalken dem noch mikrigen Gerüst entlang in das Eck um diesen dort mit Nägeln zu befestigen. "Oh, ich brauche ja einen Hammer und Nägel! Meinen Hammer kann ich dazu ja schlecht nutzen ...", Noriyuki musste lauthals lachen. "Eh... WAS?" Yui sah ihn mit weit aufgerissenen Augen an. Sie wurde knall rot und schüttelte Peinlich berührt ihren Kopf "Idiot!" nuschte sie leuse vor sich hin und beugte sich vor um Noriyuki einen Werkzeug Hammer geben zu können. Dieser recht erotische Blick, welcher Noriyuki erhaschte ließ ihn verlegen räuspern. Er war halt ein typischer, junger Mann, welcher sehr schnell Ordinäre Gedanken fing, sobald sich eine Frau nach etwas auf dem Boden bückte, ganz besonders bei Yui spielten dann seine Gedanken verrückt! Ohne das Yui davon etwas mitbekam, warf sie ihm einen Werkzeug Hammer entgegen und Noriyuki fing diesen miteiner geschmeidigen Bewegung auf. Doch dann rutschte er plötzlich auf dem Balkenaus, auf welchem er sich befand! Zum Glück fiel er bloss auf die Knie, woraufhin Yui ihn leicht empört anmeckerte "Wenn dir der Hammer schon zu schwer ist, dann will ich nicht wissen wie klein dein Hammer ist!", daraufhin folgte ein lautes Lachen von unten hoch. Hayate, welcher mit genuss die neckereien der jüngeren beobachtete fand ihre Unterhaltung nur zu interessant! Doch als Yui ihm

einen düsteren Blick hinabwarf wandte er sich rasch ab "Ich halte ausschau, damit ihr ungestört eurer bedingungslosen Wörterschlacht nachkommen könnt!" lachend wendete sich der erfahrene Jäger den anderen gänzlich ab. Yui rief ihm noch rasch hinterher "Hayate-sama, suchen Sie doch bitte einige Ranken und Tarnmaterial für mich zusammen!" er hob seine Hand in die Höhe um zu signalisieren, dass er verstanden hat. Die beiden jüngeren machten sich nach kurzer absprache weiter an die Arbeit. Es vergingen einige Stunden, als die Tarnrichtung halt gewärte und nahezu fertig gebaut war. Knapp drei Meter über dem Boden befand sich nun ein Holzgerüst, welches wie ein breit gezogenes Dreieck der Wand entlang hielt. "Nur noch die Ranken darüber befestigen, damit es so aussieht als ob es eine Auswölbung der Wand sei!" ohne eine Pause kletterte sie die Wand hinab um die Ranken und Äste, welche Hayate für sie zusammen gesammelt hatte hoch zu stemmen. Noriyuki hilft ihr nach einer kurzen Pause erneut und auch Hayate gesellt sich dazu. Gemeinsam tragen sie die Tarnungssachen nach oben. Hayate sieht die kleine etwas besorgt an "du wirkst sehr angespannt!", er spricht das offensichtliche aus! Yui befestigte ohne darauf zu antworten die langen Ranken am obersten Balken mit einem Seil fest. Noriyuki bemerkt jetzt erst, dass die mittig befestigten Balken dazu dienen, dass die Ranken nicht nach innen hinab hängen, sondern schön ausserhalb des Gerüsts eine perfekte Tarnmöglichkeit bieten! Langsam aber sicher beschleicht auch den jüngeren ein ungutes Gefühl, als er sieht, wie eifrig Yui diese Tarnungseinrichtung perfektionieren will "... Was führst du im Schilde?" fragt Noriyuki sie mit gemischten Gefühlen. "Die Rache wird mein sein!" antwortete sie zorn erfüllt, während sie die letzten Ranken befestigte. Auch wenn die Luft rein war und der Nargacuga nicht in reichweite zu sein scheint, beendet Yui eifrig ihr erbautes. Die beiden Jäger sind sich unsicher, ob sie sich wirklich an diesen Mächtigen Nachtschatten, auch als Nargacuga bekannt, für den Tod ihrer Feyline rächen will ...? Auf jeden Fall werden die beiden Jäger sie unterstützen, darüber sind sich Hayate und Noriyuki auch ohne ein Wort einig!